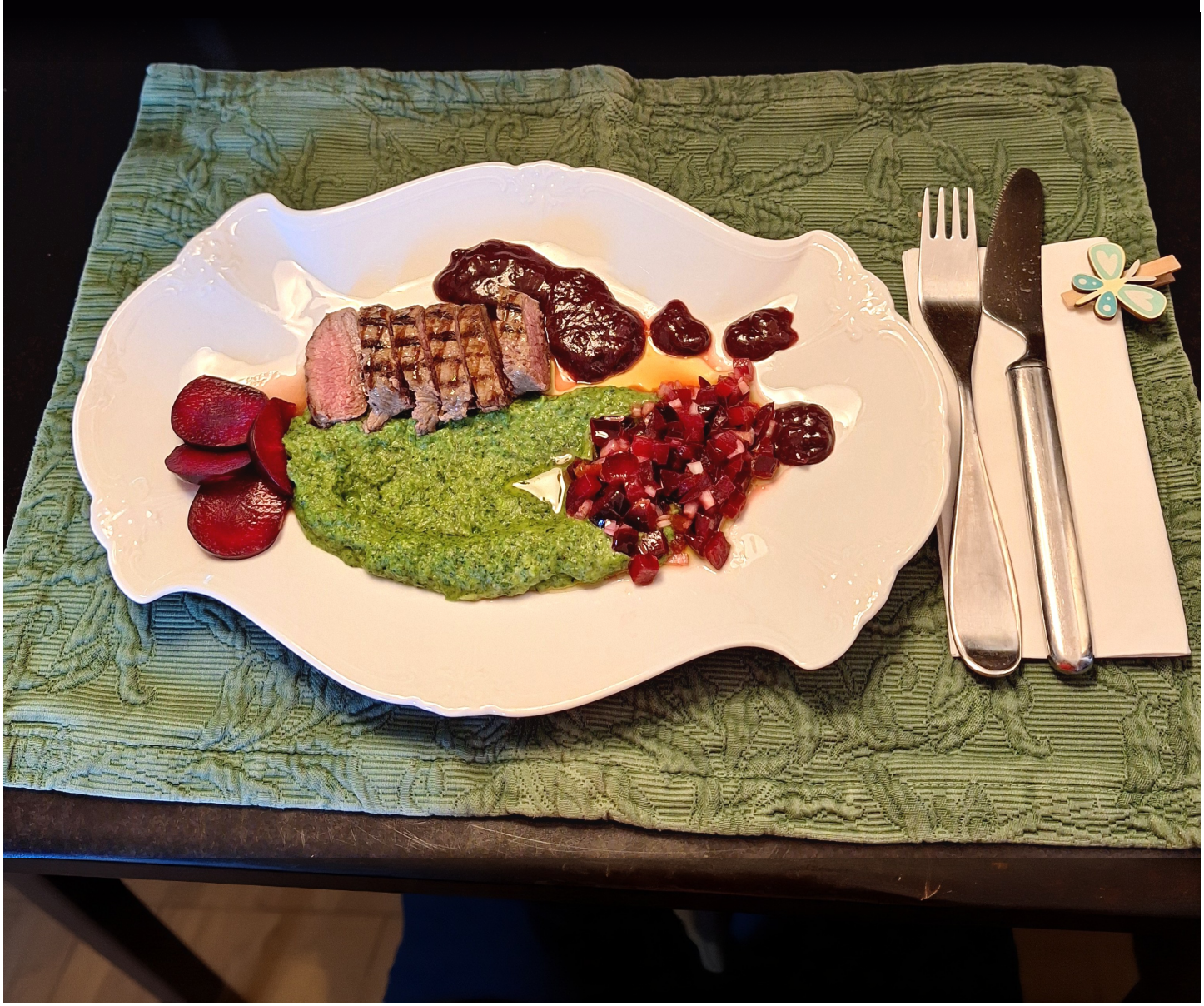
Lehrter Landbote

der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land

Genuss

aus gutem Grund

Mit Rezept im Heft



Ausgabe 15 | September-November 2025

INHALT

EDITORIAL
Seite 3

ANGEDACHT
Seite 4

LEBENSGESCHICHTEN
Seite 6

THEMA „GENUSS“
Lesegenuss
Seite 7
Das Musical „Barfuß in die Zukunft“
Ein Genuss, über den berichtet werden muss
Seite 8
Kulinarischer Genuss
Mit Zutaten aus gutem Grund
Seite 10
Weinbau in Immensen - ja klar!
Seite 12
Das Müttercafé kocht
Lieblingsrezepte aus aller Welt
Seite 13
Hörgenuss für den Frieden
KinderFriedensChor Sievershausen 2018-2025
Seite 14

UNSERE GOTTESDIENSTE
Seite 18

AUS DEN GEMEINDEN
Arpke
Seite 16
Hämelerwald
Seite 17
Immensen
Seite 20
Sievershausen
Seite 22
Steinwedel
Seite 24

WAS LÄUFT IM LEHRTER LAND?
Seite 26

KONTAKTE
Seite 36

Foto: Hendrik Albers | Titelfoto: Helga Lange

IMPRESSUM

REDAKTIONSTEAM
Andreas Heese, Christine und Christoph Kayser, Helga Lange, Thorsten Leißer, Henning Menzel, Lena Munzel, Anke Thies

LOKALREDAKTIONEN
Arpke: Marita Ramke-Renken
Hämelerwald: Lena Munzel
Immensen: Hendrik Alberts, Anke Thies
Sievershausen: Katrin Sassen
Steinwedel: Helga Lange

GESTALTUNG, LAYOUT & SATZ
Anja Krüger und Gerald Eckert

HERAUSGEBER
Kirchenvorstand der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land
V.i.S.d.P. Pastor Thorsten Leißer

ERSCHEINUNGSWEISE & AUFLAGE
Der Lehrter Landbote hat eine Auflage von 8.400 Exemplaren und erscheint vier Mal im Jahr:
Ausgabe Frühling, März-Mai
Ausgabe Sommer, Juni-August
Ausgabe Herbst, Sept.–November
Ausgabe Winter, Dezember-Februar

REDAKTIONSSCHLUSS
für den Lehrter Landboten #16 ist der 07. Oktober 2025.

Bitte senden Sie Ihre Inhalte per e-Mail an:
thorsten.leisser@evlka.de

DRUCK
Gemeindebriefdruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen
www.gemeindebriefdruckerei.de

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Delfin** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Liebe Leserinnen und Leser!

Genuss beginnt nicht im Kopf – er beginnt im Boden. In der Erde, aus der unsere Nahrung wächst. In den Händen, die sie säen, hegen und ernten. „Genuss – aus gutem Grund“ ist deshalb mehr als ein Wortspiel. Es ist eine Rückbesinnung. Auf die Ursprünge des Genusses.

Es ist für uns mehr als nur ein Titel. Es ist ein Versprechen. Denn genießen heißt nicht, einfach nur zu konsumieren. Es heißt: bewusst wahrnehmen, entschleunigen, Qualität schätzen und sich selbst etwas Gutes tun. Ob beim ersten Schluck eines perfekt gerösteten Kaffees, beim Duft frisch gebackenen Brotes, beim Eintauchen in ein gutes Buch oder beim Spaziergang durch die Natur – echter Genuss ist eine Haltung dem Leben gegenüber.

Diese Ausgabe widmet sich dem Genuss in seiner ursprünglichsten Form: mit beiden Füßen fest auf gutem Grund. Wir berichten unter anderem von traditionellen Rezepten, aus dem Müttercafe, von Immensens Weinberg und Stationen der Lesegenüsse aus dem Lehrter Land.

Lassen Sie sich inspirieren, verführen, vielleicht auch ein wenig entschleunigen. Denn wahrer Genuss kommt nicht von oben herab – er wächst von unten. Aus gutem Grund.

Anke Thies
für das Redaktionsteam

Der Eingang zum Paradies liegt gleich da vorne. Du musst nur noch ein winziges Stück gehen.

Dann wirst du den Tau unter deinen Füßen spüren. Die Sonne in deinem Gesicht. Den Wind in deinen Haaren. Und das Leben und das Glück werden dich nie mehr verlassen.

Am Anfang allen Lebens war ein Garten. So berichtet es uns die Bibel. Ein Garten. Vielleicht mit Gras und Löwenzahn, mit Lavendel und mit wildem Wein, Kletterrosen und Granatäpfeln.

Ein Ort ohne Krankheit und ohne Tod. Ohne Unglück, Trauer oder Verlust. Wo der Löwe nicht tötete und die Raben nicht krächzten und das Wasser des Lebens in reichen Strömen floss. Eine Welt mit sich im Reinen. Alles unversehrt. Doch der Mensch musste diesen Ort verlassen. So erzählt es uns der alte Mythos von der Schöpfung

Und seitdem sehnen wir uns nach diesem Ort. Er ist uns in unser Herz gelegt, zusammen mit dem Wissen, ihn niemals zu erreichen. Und manchmal glaube ich, dass wir deshalb im Garten und der Natur so eine Ruhe finden können. Weil sich die Verheißung des ersten Gartens in jedem Garten wiederfindet.

Sandra Roland
ist Pastorin der Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land
Foto: Privat

Früh morgens stehe ich in meinem Garten. Barfuß auf der taunassen Wiese. Die Kühle der Nacht bedeckt noch die Welt. Die kommende Wärme des Tages liegt schon in der Luft. Ich spüre die Grashalme unter meiner Fußsohle kitzeln. Gehe zum Wasserhahn. Achte umsichtig darauf, nicht auf Schnecken zu treten.
Fülle die Gießkanne. Gieße die Tomaten. Selbstgezogen.
Dieses Jahr hat es zum ersten Mal so richtig geklappt. Eine gute Ernte kündigt sich an. Die Mirabellen hängen gelb und schwer im Baum. Bereit zur Ernte.

Ihr Anblick verheißt mehlige Süße in meinem Mund. Im Sommer in meinem Garten, da fällt es mir leichter mein Leben zu genießen.
Leichter als sonst.
Wenn die Tage lang und hell und voller Leben und Liebe sind. Und jeder Tag die Verheißung mit sich bringt, dass da mehr kommt.
Im Sommer glaube ich eine Ahnung von Gottes Paradiesgarten zu erspüren. Wenn die Sonne mir ins Gesicht scheint und meine Haut wärmt. Dann schmeckt der Apfel frischer und die Limo kühler.

Aber jeder Sommer geht irgendwann vorbei und der Herbst kommt. Die Süße der Mirabellen ist dann nur noch in der Marmelade, die ich mir auf mein Sonntagsbrötchen schmiere. Aber auch sie enthält Verheißung. Dass die Mirabellen wieder blühen und zu Früchten werden und der Sommer wieder kommt. Voll Licht und Liebe und Hoffnung. Und so fällt es mir leichter, das Leben zu genießen. Die einfachen Dinge zu sehen und zu lieben.

Der Eingang zum Paradies, der bleibt.
Gleich da vorne.
Im Sommer und im Winter.
Im Frühling und im Herbst.
Und dahinter.
Da wartet die taunasse Wiese unter meinen Füßen und die Sonne in meinem Gesicht.
Und eine Welt, wie sie sein sollte.

Sandra Roland

Bild: KI / ChatGPT mit Fotovorlage von Sandra Roland

Foto: Hendrik Alberts

Lesegenuss

Von Margaretha Elvers

**„Man kann auch in die Höhe fallen"
von Joachim Meyerhoff**

Joachim Meyerhoff, hochgelobter Schauspieler am Wiener Burgtheater und am Hamburger Schauspielhaus, ist auch als Autor mehrerer autobiografischer Familienromane bekannt. In seinen früheren Büchern standen die Brüder, der Vater und die Großeltern im Mittelpunkt anrührender Geschichten. In diesem Roman ist nun die Mutter an der Reihe.
Weil Joachim Meyerhoff eine Auszeit von der Hektik Berlins braucht, zieht er für eine Weile aufs Land, wo seine Mutter, eine alte Dame in den 80ern, in der Nähe des Meeres ein Haus auf einem weitläufigen Grundstück bewohnt. Dort will er einen Roman über das Theater schreiben und beim Schreiben wieder zu sich selbst finden. Bei Gartenarbeit und Schwimmen im Meer kämpft er sich aus seinem Tief heraus, kommt innerlich wieder zur Ruhe und schafft es auch, sein Vorhaben umzusetzen.
In dem Roman erlebt Meyerhoff mit seiner unkonventionellen, lebenslustigen, klugen Mutter, die trotz ihres Alters agil geblieben ist, eine besondere gemeinsame Zeit. Erinnerungen an frühere Erlebnisse und Anekdoten fließen in die Geschichten ein. Das Buch ist eine besondere Liebeserklärung an eine beeindruckende Persönlichkeit.

„Offene See" von Benjamin Myers

Die Geschichte spielt in England im Jahre 1946, in einer Zeit, die noch stark geprägt ist von den schlimmen Spuren, die der 2. Weltkrieg hinterlassen hat. Robert Appleyard, ein 16jähriger junger Mann aus der Kohleregion Mittelenglands, weiß, dass er - wie alle Männer in seiner Familie als Bergarbeiter unter Tage arbeiten wird. Eine tiefe Sehnsucht, frei und ungebunden zu sein und die Natur zu erleben, lässt ihn nach Beendigung seiner Schulzeit aber aufbrechen, weil er die offene See sehen will.
Mit Handlangerdiensten verdient er sich unterwegs seinen Lebensunterhalt und kommt schließlich zu einem einsam gelegenen Haus von Dulcie Piper, einer älteren, unkonventionellen, alleinstehenden Dame, die ihn zum Tee einlädt. Robert bleibt bei ihr, kümmert sich um ihren verwilderten Garten und erledigt Reparaturarbeiten am Haus, während sie für sein leibliches Wohl sorgt. Beim Aufräumen in einem Atelier, das Dulcie für ihre Freundin, Lebensgefährtin und Dichterin Romy Landau eingerichtet hat, findet Robert Manuskripte und Gedichte der Lyrikerin, die in der offenen See verschwunden ist. Seit Jahren hatte Dulcie es nicht geschafft, diese Texte zu lesen, weil die Trauer um den Verlust der Freundin zu mächtig war.
Erst durch Robert, der Romys Texte vorträgt, kann Dulcie den Verlust der geliebten Freundin überwinden. Robert durchlebt bei Dulcie eine intensive Reifezeit, bekommt einen anderen Blick auf das Leben und lernt in vielen Gesprächen mit ihr eine ihm bis dahin unbekannte Welt, die Welt der Kunst und Poesie kennen.
Benjamin Myers erhielt für sein literarisches Werk zahlreiche Preise. 2020 wurde der Roman „Offene See" zum Lieblingsbuch des Unabhängigen Buchhandels gewählt.

Offene Bücherschränke sind nachhaltig und immer für eine Überraschung gut

Steinwedel: Dorfstr. 7 – vor der Kirche
Sievershausen: Kirchweg 4 – im Gemeindehaus
Hämelerwald: Im Martin-Luther-Haus, z.Zt. im Begegnungszentrum Hämelerwald, Hirschberger Str. 10
Immensen: Im Café des Dorfladens
Arpke: Im Eingangsbereich des Edeka-Marktes, im Waldbad und bei Arkadia

Das Musical „Barfuß in die Zukunft“

Ein Genuss, über den berichtet werden muss

Von Christine Kayser

Foto: Privat

„Barfuß in die Zukunft“ ist ein Musical, geschrieben und komponiert von Hanna Dallmeier und Thorsten Leißer, das die Lebensgeschichte von Franziskus von Assisi erzählt.

Ausgewählte Ereignisse aus Franziskus gut vierzig jährigen Lebens werden szenisch dargestellt und mit eingängigen Musiktiteln ausgeschmückt. Durch eine geschickt konstruierte Rahmenhandlung und den Einsatz eines Erzählers gelingt es, die einzelnen Spielszenen zu einem runden Ganzen zusammenzufügen und einen direkten Bezug zum Heute herzustellen.

Die Geschichte spielt Ende des 13. Jahrhunderts; wir erleben sozusagen eine Zeitreise aus unserer heutigen Perspektive. Franziskus von Assisi (1181/82 bis 1226) war ein besonderer Mensch. Seine Botschaft war so einfach wie überzeugend: Weniger ist mehr.

Durch eine achtsame Haltung gegenüber der Natur als Schöpfung Gottes verändert sich der Blick auf die ganze Welt: Mitmenschen, Tiere und Pflanzen werden für Franziskus zu Geschwistern, die eng miteinander verbunden sind. Zum Zeichen dafür ging Franziskus die meiste Zeit seines Lebens nur noch barfuß. Deshalb heißt der Titel des Musicals auch „Barfuß in die Zukunft“.

Das Musical ist humorvoll, mitreißend und voller Energie. Es ist eine Geschichte der Selbstbestimmung und Selbstfindung eines jungen Mannes aus einer reichen Familie aus der Stadt Assisi, der nach einem prägenden Kriegserlebnis mit Hilfe des Glaubens an Gott und Jesus seinen eigenen Weg findet und geht. Mit seinen Ideen und seiner Lebensweise findet Franziskus Anhänger aus allen Schichten der Gesellschaft von Assisi.

Das Ensemble
besteht aus einer Band, einem Erwachsenenchor, einem Kinderchor, einer Schülerin, die ein Referat über Franziskus schreiben soll, einem Sprecher und Solisten, jemandem für die Technik und Beleuchtung, engagierten Aufbauhelferinnen und Helfern sowie weiteren Unterstützern.

Aus der Sicht eines Mitglieds des Erwachsenenchors…

Ein Musical einzustudieren, in dem ich als Chormitglied auch schauspielern soll, ist schon allein eine Herausforderung. Es war die Freude über die wundervoll zu singenden Melodien, das Schauspielern in der Gruppe und die Strahlkraft der Solisten und Band. Der Dynamik des Stückes zu folgen und die Einsätze zu bekommen, der Wechsel zwischen Schauspiel und Musik waren eine Herausforderung. Eine gewisse Freiheit der Inszenierung und die Empathie der fantastischen Band erleichterten uns die Umsetzung bei den Auftritten. Das Engagement aller, die uns beim Einstudieren der Rollen und Musikstücke geholfen haben, war einfach mitreißend.

Foto: Hanna Dallmeier

Das Fazit

Das Musical „Barfuß in die Zukunft“ ist ein tolles Stück mit wundervollen, eingängigen Melodien und dem Ohrwurmlied „Wir gehen barfuß“. Es ist ein Stück für jung und alt, für das Publikum wie auch das Ensemble und geeignet, eine ganze Gemeinde mit einzubeziehen. Die Geschichte ist übertragbar und lässt sich als Parabel auf die heutige Zeit verstehen. Die Haltung von Franziskus mit der Liebe für die Tiere, unsere Schöpfung, sein Eintreten gegen Rassismus und Ausgrenzung kann auch heute für uns beispielhaft sein.

„Barfuß in die Zukunft“ wurde mehrfach, nicht nur in der Region Hannover aufgeführt, unter anderem auf dem evangelischen Kirchentag 2025. Viele Menschen aus den Kirchengemeinden haben es gesehen und/oder mitgemacht.

Die Autoren geben auf Anfrage gerne ihre Unterlagen weiter. Auch eine Kirchengemeinde nahe Osnabrück hat „Barfuß in die Zukunft“ mit eigenen Gemeindemitgliedern aufgeführt.

Die mitreißenden Melodien, die Geschichte, von einem Erzähler gelesen und die Botschaft des Stückes haben das Publikum begeistert. Nach den Aufführungen war eine so positive Stimmung unter den Menschen, viele sind mit der Melodie „Wir gehen Barfuß“ im Ohr, erfüllt von positiver Energie nach Haus gegangen. Einfach wunderbar…

Foto: Klingebiel Creative

Weitere Infos unter:
https://barfussindiezukunft.org/contact/

Kulinarischer Genuss

mit Zutaten aus gutem Grund

Von Helga Lange

Gemüsesuppe „Querbeet“

Zutaten
6 mittelgroße Kartoffeln
3 mittelgroße Zwiebeln
je 1 Paprika rot, grün, gelb
2 Pastinaken
2 Sellerieknollen mit Kraut
2 Handvoll grüne Bohnen
1 Stange Lauch
4 große Möhren
1 mittelgroßer Staudensellerie
1,5 l Gemüsebrühe (möglichst selbstgemacht)
Paprika rosenscharf
Piment d'espelette
Bohnenkraut
Salz, Pfeffer

Zubereitung
Das Gemüse putzen und würfeln. Zwiebeln in Öl anbraten, übriges Gemüse außer den Bohnen dazugeben und einige Minuten andünsten. Dann die Gemüsebrühe aufgießen und weitere ca. 10 Minuten kochen. Das Gemüse soll noch bissfest sein. Mit Paprika würzen und mit Salz und Pfeffer und Piment d'espelette abschmecken. Die Bohnen mit dem Bohnenkraut vorher ca. 8 Minuten dünsten und erst zum Schluss mit hineingeben.

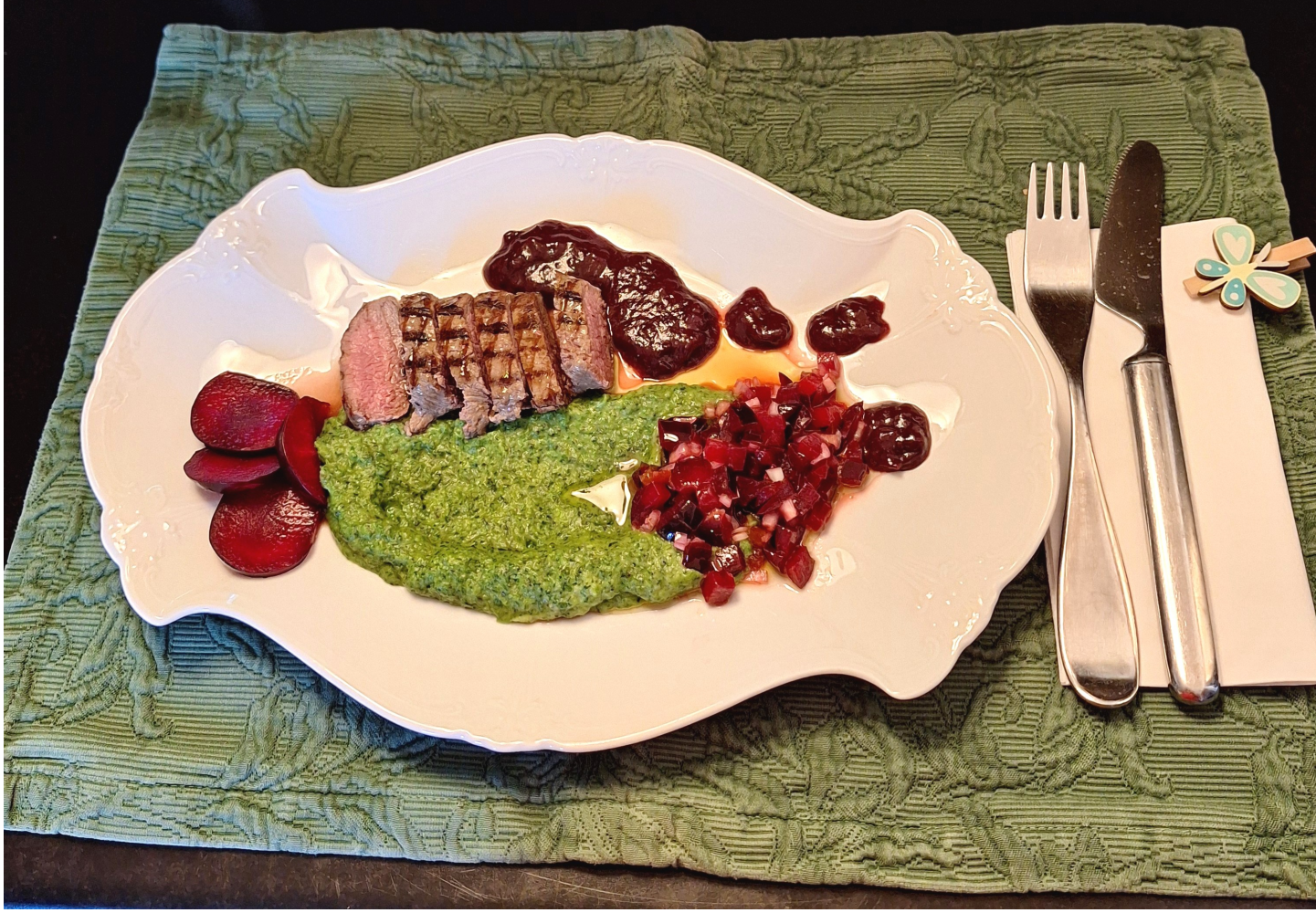
Lammfilet mit Pflaumensalsa und Thai-Basilikumpüree

Zutaten für die Pflaumensoße
2 Knoblauchzehen
100 g Schalotten
3 blaue Pflaumen
1 EL Sonnenblumenöl
300 ml roter Portwein
2 EL Hoisinsauce
3 Sternanis
1 Zimtstange
5 Stücke Langpfeffer
100 ml Pflaumensaft
300 ml Lammfond

Zutaten für das Thai-Basilikumpüree
700 g Knollensellerie
1 Zwiebel (100 g)
1 Knoblauchzehe
1 EL Butter
250 ml Schlagsahne
30 g Baby-Spinat
8 Stiele Thai-Basilikum
Salz und Pfeffer

Zutaten für die Salsa
2 blaue Pflaumen
1 rote Pfefferschote
1 kl. rote Zwiebel
2 EL Limettensaft
Salz und Pfeffer

Zutaten für das Lamm
12 Lammfilets (oder Lammlachse)
2 Knoblauchzehen
1 EL Sonnenblumenöl
1 EL Butter
4 Stiele Thai-Basilikum



Zubereitung

Pflaumensoße

Knoblauch und Schalotten grob würfeln, Pflaumen waschen, trocknen, halbieren, entsteinen und in Spalten schneiden. Öl im Topf erhitzen und Knoblauch, Schalotten und Pflaumen darin bei mittl. Hitze 1-2 Minuten dünsten. Mit Portwein ablöschen und auf die Hälfte einkochen lassen. Hoisinsauce, Sternanis, Zimt, Pfeffer, Pflaumensaft und Lammfond zugeben, aufkochen und offen bei mittl. Hitze ca. 15 Minuten einkochen lassen.

Thai-Basilikumpüree

Hier zunächst Sellerie schälen und ca. 1 cm groß würfeln. Mit Knoblauch und Zwiebeln fein gewürfelt mit der Butter bei mittl. Hitze farblos dünsten. Sahne hinzugeben, aufkochen und abgedeckt bei milder Hitze ca. 20 Minuten weich garen, dabei mehrmals durchrühren.

Spinat waschen und trockenschleudern. Thai-Basilikumblätter von den Stielen abzupfen. Gekochten Sellerie mit Spinat und Basilikum fein pürieren, wieder in den Topf geben, mit Salz und Pfeffer abschmecken und abgedeckt warmhalten.

Salsa

Pflaumen waschen, entsteinen und fein würfeln. Pfefferschote putzen und in feine Ringe schneiden. Zwiebel fein würfeln, Pflaumen, Pfefferschoten und Zwiebeln mit Limettensaft, Olivenöl, Salz und Pfeffer in einer Schale mischen.

Lamm

Knoblauch andrücken, Öl in einer Pfanne erhitzen. Filets mit Salz und Pfeffer würzen und bei starker Hitze im heißen Öl von jeder Seite ca. 1 Minute braten. Butter, Thai-Basilikum und Knoblauch in die Pfanne geben. Pfanne vom Herd nehmen und ca. 2 Minuten Lammfilets darin ziehen lassen. Immer wieder mit Butter übergießen. Aus der Pfanne nehmen und 2 Minuten ruhen lassen.

Fotos: Helga Lange

Weinbau in Immensen - ja klar!

Von Elise Köhler

Foto: Josephine Fix

Hallo zusammen, ich bin Elise Köhler und führe in der 16. Generation unseren Landwirtschaftsbetrieb in Immensen weiter.

Wir sind eigentlich ein konventioneller Ackerbaubetrieb mit Kartoffeln, Zwiebeln, Weizen, Rüben und Mais. Seit 2024 ist eine neue und für unsere Region außergewöhnliche Sparte dazugekommen: Weinbau! Das klingt im ersten Moment wohl etwas merkwürdig, wer baut denn Wein in Norddeutschland an? Ich kann euch aber verraten, dass es schon seit einigen Jahren diverse tolle Weinbauern im Norden gibt und auch wir uns davon viel versprechen. Natürlich werden wir immer wieder gefragt, wie wir denn eigentlich auf diese Idee gekommen seien und die Antwort ist recht simpel. Es war einmal eine gute alte Schnapsidee.

Der Lieblingsplatz meines verstorbenen Vaters befindet sich an einem leichten Südhang in unserer Immenser Feldmark. Über einige Jahre lag das Stück Land brach und eines Abends kam die Idee, ob man dort nicht Wein anbauen könnte. „Immenser Südhang“ klingt doch hervorragend. Da ich selber eine große Weinaffinität in mir trage und während meines Studiums in Münster in einer Weinbar und einem Weinhandel gearbeitet habe, lag der Wunsch nach eigenem Wein natürlich nahe. Durch viele zufällige Bekanntschaften im Laufe der letzten Jahre habe ich einige Kontakte in die Winzer- und Weinwelt sammeln dürfen und nach noch einmal guter (und vor allem nüchterner) Überlegung stand fest: Wir wollen Wein anbauen.

Wo ein Wille, da ein Weg – und in Deutschland ein Genehmigungsverfahren. Als wir etwas überraschend nach einigen Monaten die Zusage für einen Hektar Weinbau erhalten haben, ging es im Frühling 2024 los. Wir haben die Rebsorten ausgewählt, das Land bearbeitet und vorbereitet und schließlich Anfang Mai unsere Reben gesetzt. Seitdem wächst und gedeiht unser kleiner Weinberg vor sich hin und was soll ich sagen? Es ist sehr, ja wirklich sehr, sehr viel Arbeit. Die Reben wollen regelmäßig geschnitten, gebunden und gepflegt werden. Im ersten Jahr mussten wir noch sämtliche Nebentriebe und erste Trauben wegschneiden, doch jetzt im zweiten Jahr ist es tatsächlich schon so weit, dass unsere erste Weinlese im Herbst bevorsteht. Die Ernte findet selbstverständlich ebenfalls per Hand statt, beim Ausbau des Weins werden wir zu Anfang von Freunden aus Rheinhessen unterstützt. So hoffen wir, dass wir im kommenden Frühjahr unsere ersten Weine präsentieren können und wer jetzt noch wissen möchte, was es denn geben wird: Souvignier Gris, Sauvitage und Divico heißen unsere drei Sorten. Diese sind so genannte PiWi Weine. Das steht für pilzwiderstandsfähig und erleichtert den Anbau, da wir auf chemische Pflanzenschutzmittel bis dato verzichten können.

Ob alles klappt und vor allem, ob der Wein dann auch schmeckt, bleibt spannend! Wir freuen uns, wenn ihr unser Projekt zum Beispiel in den sozialen Medien auf Instagram, Facebook oder Youtube verfolgt und hoffen, euch bald mit leckerem Immenser Weiß- und Roséwein erfreuen zu können.

www.instagram.com/koehler.1567

Das Müttercafé kocht

Lieblingsrezepte aus aller Welt

Von Veronika Schulte

Essen hält Leib und Seele zusammen. Es verbindet uns mit anderen Menschen, mit Erinnerungen und guten Gefühlen. Wir kochen für unsere Familie und Freunde und essen gemeinsam. Auf keiner Feier darf ein gutes Essen fehlen. Bestimmt erinnern sich die meisten Menschen an ein leckeres Gericht aus der Kindheit und das behagliche Gefühl beim Essen.

Und es macht Spaß, unbekannte Köstlichkeiten kennenzulernen. Bei den Picknicks und Festen von „Lehrte hilft“ gibt es dazu immer wieder Gelegenheit. „Kannst Du mir mal das Rezept geben?“, ist dort eine oft gehörte Frage. Diesem Wunsch kommt das Müttercafé von „Lehrte hilft“ gerne nach. 24 Frauen haben ein tolles Kochbuch mit internationalen Gerichten gestaltet und stellen Leckeres aus aller Welt vor.

Foto: Privat

Das Kochbuch ist bei Veronika Schulte (veronika.schulte@htp-tel.de oder 0173/9787484), im Mütter- oder Montagscafé und bei Veranstaltungen von „Lehrte hilft“ für 9,00 EUR erhältlich.

Anzeige

La Bella Vita

Gesundheits- & Ernährungsberatung

Gesundheit kann so einfach sein - Ursachen finden statt Symptome zu behandeln

Seit über 25 Jahren mit Kompetenz und Erfahrung für Sie da

Wir nehmen uns Zeit für Sie und für Ihre Probleme wie z.B. Haut Reizmagen, Reizdarm, Verstopfung, Probleme mit der Blase – Schlafstörungen – in den Wechseljahren, Schnarchen, bei Schmerzen oder ständigen Infekten u. v. m.

Wir arbeiten mit modernsten Bioresonaz Geräten zur Analyse um Dysbalancen festzustellen und den Körper zur Eigenregulation zu unterstützen.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

Magdalenenweg 15 * 31275 Lehrte – Steinwedel * Tel. 05136 2032 * www.la-bella-vita-lehrte.de

Hörgenuss für den Frieden

KinderFriedensChor Sievershausen 2018-2025

Von Hanna Dallmeier

Singen für Frieden und Versöhnung: Als ich im September 2018 den Auftrag bekam, als Nagelkreuzpastorin in Sievershausen zu wirken, war mir schnell klar: Wir wollen den Frieden sichtbar und hörbar machen! Mit elf Kindern zwischen vier und zehn Jahren fingen wir an, immer mittwochs zu proben. Von Anfang an waren Kinder aus Sievershausen und Hämelerwald dabei, später stießen Kinder aus Arpke und Immensen dazu. So war der KinderFriedensChor ein auch regionales Projekt in Zeiten, in denen die Gemeinden des Lehrter Landes immer mehr zusammenwuchsen.

Vom Kuckuck und vom Esel

Unser Repertoire an Friedensliedern war groß. Von Luthers Klassiker „Verleih uns Frieden gnädiglich“ bis zu „Der Kuckuck und der Esel“ (Versöhnung durch gemeinsames Singen, natürlich mit selbst gebastelten Tierohren - https://t1p.de/KuckuckEsel) passte vieles dazu. Der Partysong „Das Fliegerlied“ erinnerte uns an die fliegende Friedenstaube und machte uns „stark für andere“. Zu „Hewenu Shalom“ und „Shalom chaverim“ dachten wir uns Tänze aus, mit „Hinneh ma tov“ liefen wir singend durchs Dorf, gaben unserem Ortsbürgermeister Armin Hapke ein Haustürkonzert und fanden uns am Ende bei San Lorenzo mit einem Eis in der Hand wieder. Wir setzten uns auch mit Themen wie Rassismus auseinander, lasen die Geschichte der schwarzen Bürgerrechtlerin Rosa Parks und sangen miteinander „We shall overcome“. Eines unserer Lieblingslieder war „So ist Versöhnung (Wie ein Fest nach langer Trauer)“, das wir statt mit Noten zu selbstgemalten Bildern sangen (abgedruckt im Andachtsheft zum fünfjährigen Jubiläum der Nagelkreuzgemeinschaft Sievershausen). Beim Krippenspiel trat der Chor als Engelschor auf und sang das „Halleluja“ mit selbst erdachtem Friedenstext.

Auftritte immer und überall

- Gottesdienste, besonders an Heiligabend als „Engelschor“ beim Krippenspiel (seit 2018)
- 40-jähriges Jubiläum des Antikriegshauses Sievershausen am 25.05.2019
- Jahreshauptversammlung der Nagelkreuzgemeinschaft Deutschland e.V. 2019 in Loccum
- In vielen Jahren beim Lebendigen Adventskalender und dem Friedenslicht von Bethlehem
- Tauferinnerungsfeste in und vor der Kirche
- 2020 beim Krippenspiel-Film und 2021 beim „Krippenspiel der Tiere“ als Hörspiel
- U.v.m.

Kreidekreise und kleine Filmstars

Als Corona 2020 uns alle mit einem „Singverbot“ belegte und Abstand nötig machte, haben wir erst recht weitergesungen. Zuerst in digitalen Proben, später verlegten wir unsere Proben nach draußen. Kreidekreise um das Rondell vor dem Pfarrhaus zeigten die Positionen der Kinder an. Bald war es ein Spaß, jede Probe mit dem Malen von Kreidekunstwerken zu beginnen. An Weihnachten 2020 wurden die Kinder zu kleinen „Filmstars“: Beim Krippenspielfilm hatte der Engelschor gleich mehrere Auftritte. Die Tonaufnahmen hatten wir vorher mit Hilfe des Tontechnikers Landolf Bornemann gemacht, immer nur zwei Kinder auf einmal. Hinterher wurden alle Stimmen zusammengemischt. Der KinderFriedensChor als Engelschor ist immer noch zu sehen und zu hören unter: https://t1p.de/KrippenspielSVH.

So erfahren mit Mikrophon und Aufnahmestudio war der Chor im Coronawinter 2021 beim

Foto: Thorsten Leißer

„Krippenspiel der Tiere“ als Hörspiel natürlich wieder dabei – diesmal mit Sprechrollen https://t1p.de/KrippenspielTiere.

Im September 2021 wechselte ich die Stelle und wurde Pastorin für Kirche mit Kindern und Familien am Michaeliskloster Hildesheim (Gottesdienstinstitut der Landeskirche Hannovers). So führte ich den KinderFriedensChor Sievershausen ehrenamtlich weiter. Denn wir hatten noch viel vor!

Barfuß mit Franziskus zum Kirchentag

Beim Musical „Barfuß in die Zukunft. Die Geschichte des Franziskus von Assisi“ durfte der Kinderchor nicht fehlen. Nachdem Thorsten Leißer und ich es 2020 komponiert hatten, konnten wir das Musical als großes Projekt der Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land im Sommer 2023 endlich uraufführen (siehe Seite 8). Der KinderFriedensChor Sievershausen sang dabei gemeinsam mit dem Projektkinderchor der Grundschule Immensen und natürlich mit dem Erwachsenen-Projektchor, jugendlichen Solist:innen und der Band. Beim Kirchentag im Frühjahr 2025 in Hannover erlebte das Musical eine Neuauflage, diesmal mit zehn Kinderchören aus und um Hannover – die Chöre aus Sievershausen und Immensen mit dabei.

Nehmt Abschied, Kinder…

Nach schönen Jahren mit kleinen und großen Projekten ist nun die Zeit des KinderFriedensChores Sievershausen zu Ende gegangen. Beim Abschiedsauftritt im Pfingstgottesdienst am 8. Juni 2025 waren zwei Kinder der ersten Stunde dabei, die sieben Jahre lang mitgesungen haben (Anna und Mira!) – und Kinder, die bei der Gründung des Chores noch gar nicht geboren waren. Vielen Dank an alle Kinder, die Ihr mit Freude und mit Euren Fragen, mit Begeisterung und mit Euren schönen Stimmen diesen Chor möglich gemacht habt. Und danke an alle Eltern, die unterstützt, gefahren und Beifall geklatscht haben. Im Laufe der Jahre sind über hundert Kinder durch diesen Chor in seinen verschiedenen Formen gegangen, haben Friedenslieder gesungen und diese Welt zu einem besseren Ort gemacht.

Der Abschied ist nicht endgültig: Beim Krippenspiel in Sievershausen wird der Engelschor auch weiterhin jedes Jahr zu hören und zu sehen sein:
„Vom Himmel hoch, da komm‘ wir her.
Von Gottes Frieden singen wir,
erzählen von dem Kind, das nun gebor’n war.
Ein Stern strahlt in der Dunkelheit,
seid alle froh, macht euch bereit,
und singt mit uns das große Halleluja!
Halleluja, halleluja…“

Hanna Dallmeier war von 2012-2021 Pastorin in Sievershausen und leitet seit 2018 den KinderFriedensChor Sievershausen

Glockenläuten für Neugeborene

Möchten Sie, dass für Ihr neugeborenes Kind oder Enkelkind geläutet wird? Dann wenden Sie sich bitte an Wolfgang Hilker, Schilfkamp 29 (Tel. 2485). Um 9 Uhr erklingen dann die Glocken (natürlich kostenlos) und sagen: „Wir geben bekannt und freuen uns mit Ihnen."

Herbsttreff

Der Herbsttreff für Senioren und Seniorinnen ab 70 Jahre trifft sich freitags um 12 Uhr im Gemeindehaus, Ahrbeke 7. Es gibt ein gutes Mittagessen und anschließend ist Zeit für Diskussion und Gespräche. Folgender Termin ist geplant:

Freitag, 17. Oktober 2025.

Anmeldungen sind täglich telefonisch unter Tel. 05175/3631 möglich, oder persönlich dienstags von 16–18 Uhr zur Gemeindebürozeit in Arpke. Das Herbsttreff-Team freut sich auf Ihr Kommen.

Foto: Lotz

Neue Sitzbänke auf dem Alten Friedhof

Foto: Marita-Ramke-Renken

Der Alte Friedhof in Arpke ist immer einen Spaziergang wert! Er verwandelt sich in immer mehr in ein Vogel- und Insektenparadies. Dank der Pflege engagierter Ehrenamtlicher (der Lehrter Landbote berichtete) sind neue Sträucher angepflanzt und gute Ideen umgesetzt. Und jetzt gibt es neue Sitzbänke! Viele Arpker haben dafür Geld gespendet und Jörg Schrader und Reinhard Hemker haben die Bänke gebaut. Herzlichen Dank! Das ist großartig.

Und nun laden wir Sie und Euch ein: Zum Spazierengehen, Vögel beobachten, Blüten bestaunen, Inschriften lesen und zum Sitzen.

Marita Ramke-Renken

Liebe Freunde der „Nachhaltigkeit"

Im September macht die Kleiderscheune, Zum Hämeler Wald 3, in Arpke wieder ihre Tür auf – für alle! Am 1. September ist nur Annahme für Herbst- und Winterbekleidung, und ab dem 8. September ist dann „Vintage-Shoppen" für die Damen und Herren aus Arpke und Umgebung angesagt. Es gibt noch Sommerbekleidung, aber wir möchten euch dann etwas wärmere Kleidung für den Herbst und Winter anbieten.

Die Scheunentermine sind jeweils montags am:
08.+22. September, 16:00-18:00 Uhr
06.+20. Oktober, 15:00-17:00 Uhr
03.+17. November, 15:00:17.00 Uhr
sowie am 01. Dezember, ab 17:00 Uhr und danach ist um 17:30 Uhr offener Adventskalender in und vor der Scheune.

Alle Termine stehen auch an der Scheunentür und werden über soziale Medien wie Instagram oder der WhatsApp Gruppe Arpker Dorfflohmarkt mitgeteilt.

Foto: Marita Ramke-Renken

Wir freuen und bedanken uns ganz herzlich für die Kleiderspenden, denn ohne sie wäre das alles nicht möglich. Genauso freuen wir uns auf neue Besucher und natürlich auch auf unsere lieb gewordenen Stammkunden, denen wir immer ein Lächeln ins Gesicht zaubern, wenn sie etwas Schönes aus zweiter Hand mit nach Hause nehmen. Wie gewohnt gibt es auch Kaffee, Tee und Gebäck, was auch mal zum Plaudern einlädt.

Unser nettes Scheunenteam arbeitet ehrenamtlich und leidenschaftlich, daher sind alle Kleidungsstücke kostenlos. Freiwillige Spenden für die laufenden Kosten können unserem Sparschwein „Miss Piggi“ übergeben werden. Überschüsse werden am Jahresende gespendet.

Ganz herzlich,

Das Scheunenteam

Erntedankgottesdienst auf Hof Brandes in Arpke

Wir feiern Erntedank wieder auf einem schönen kleinen Bauernhof! Am Sonntag, 5. Oktober um 10:30 Uhr auf dem Hof der Familie Monika und Hartwig Brandes, Sievershausener Straße 2a / Ecke Kreuzkamp, in der alten Scheune.

Anschließend laden wir zu einem kleinen Imbiss ein. Herzlich willkommen!

Erntedank rund ums Martin-Luther-Haus

Erntedank findet dieses Jahr am 05. Oktober von 14-17 Uhr auf dem Außengelände der KiTa rund ums Martin-Luther-Haus statt. Wie schon im letzten Jahr wird es sich um ein kleines Gemeindefest mit Waffeln, Kaffee und Bratwurst und natürlich ganz vielen Stationen für die Kinder handeln.

Um 16:45 Uhr findet eine Abschlussandacht statt.

Laternenumzug in Hämelerwald: Gemeinsam unterwegs mit Licht und Liedern

Am Donnerstag, den 6. November 2025, findet in Hämelerwald wieder der traditionelle Laternenumzug statt.

Der Abend beginnt um 17:00 Uhr mit einer kurzen Andacht auf dem Gelände der Feuerwehr. Anschließend zieht der Laternenzug am Bahnhof vorbei, zum Lindenhof und über den Felsengrund zurück zur Feuerwehr.

Dort warten unter anderem Grillwürstchen und warme Getränke auf die Teilnehmenden.

Ein herzlicher Dank gilt dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hämelerwald e.V. für die Organisation sowie der Kita Schatzkiste und dem städtischen Kindergarten für ihre Unterstützung und Mitwirkung.

Wir freuen uns auf viele bunte Laternen, fröhliche Lieder und einen stimmungsvollen Abend!

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 07. September	10:30 Uhr	Steinwedel	„Wenn jeder an sich selber denkt, ist jedem geholfen!"? Gottesdienst zur Eröffnung der „Woche der Diakonie", Pn. K. Kuhlgatz und Team
	18:00 Uhr	Sievershausen	Abendgottesdienst, Pn. K. Kuhlgatz
Freitag, 12. September	18:00 Uhr	Sievershausen	Nagelkreuzandacht
Sonntag, 14. September	10:30 Uhr	Immensen	Gottesdienst mit 125. Jubiläum des Kirchraumes, Vn. H. Lechler
	16:00 Uhr	Arpke	Teichgottesdienst in Kooperation mit Dorf.Leben.Arpke, Pn. A. Walpuski
	18:00 Uhr	Hämelerwald	Abendgottesdienst, P. T. Leißer
Sonntag, 21. September	10:30 Uhr	Steinwedel	P. T. Leißer
	14:00 Uhr	Arpke	Jubiläumskonfirmation, Pn. A. Walpuski
	14:00 Uhr	Immensen	Jubiläumskonfirmation, P. T. Leißer
Freitag, 26. September	18:00 Uhr	Sievershausen	Nagelkreuzandacht
Sonntag, 28. September	10:30 Uhr	Sievershausen	Gottesdienst zum Nagelkreuzsonntag, vorbereitet vom kanadischen Zentrum, Ln. S. Dumke und Team
	10:30 Uhr	Arpke	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. A. Walpuski
Sonntag, 05. Oktober Erntedank	10:30 Uhr	Arpke	Erntedankgottesdienst auf Hof Brandes, Kreuzkamp, Pn. A. Walpuski
	10:30 Uhr	Immensen	Erntedankgottesdienst auf Hof Köhler mit Posaunenchor, Vn. H Lechler
	10:30 Uhr	Sievershausen	Erntedankgottesdienst beim Landhandel Vasterling, P. T. Leißer
	10:30 Uhr	Steinwedel	Erntedankgottesdienst mit Kirchenchor, Ln. A. und P. i. R. D. Setzepfand
	ab 14:00 Uhr	Hämelerwald	Erntedank rund ums Martin-Luther-Haus, Pn. S. Roland
Freitag, 10. Oktober	18:00 Uhr	Sievershausen	Nagelkreuzandacht
Samstag, 11. Oktober	18:00 Uhr	Arpke	Goldene Konfirmation der Hämelerwalder, P. i. R. Krüger
Sonntag, 12. Oktober	10:30 Uhr	Immensen	Gottesdienst mit Abendmahl, P. T. Leißer
	14:00 Uhr	Sievershausen	Jubiläumskonfirmation für Sievershausen und Hämelerwald, P. T. Leißer
	14:00 Uhr	Steinwedel	Jubiläumskonfirmation, Pn. K. Kuhlgatz
	18:00 Uhr	Arpke	Abendgottesdienst, P. T. Leißer
Sonntag, 19. Oktober	10:30 Uhr	Arpke	Ln. R. Weis
	10:30 Uhr	Hämelerwald	P. i. R. A. Benz
	10:30 Uhr	Steinwedel	mit Taufe, Pn. K. Kuhlgatz
Freitag, 24. Oktober	18:00 Uhr	Sievershausen	Nagelkreuzandacht
Sonntag, 26. Oktober	10:30 Uhr	Arpke	P. T. Leißer
	10:30 Uhr	Immensen	Präd. D. Kracke-Helm

Freitag, 31. Oktober Reformationstag	18:00 Uhr	Sievershausen	Gottesdienst (davor Luthermarkt), Pn. S. Roland
Sonntag, 02. November	10:30 Uhr	Arpke	Ln. A. Setzepfand
	10:30 Uhr	Sievershausen	P. i. R., Th. Duntsch
	10:30 Uhr	Steinwedel	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. A. Walpuski
Freitag, 07. November	18:00 Uhr	Sievershausen	Nagelkreuzandacht
Sonntag, 09. November	10:30 Uhr	Hämelerwald	Gottesdienst mit Abendmahl, Präd. F. Fischer, Pn. K. Kuhlgatz
	10:30 Uhr	Immensen	Präd. Th. Kuhlgatz
	18:00 Uhr	Arpke	Taize-Andacht, H. Renken und Team
Sonntag, 16. November Volkstrauertag	10:30 Uhr	Arpke	Pn. A. Walpuski
	10:30 Uhr	Immensen	P. T. Leißer
	10:30 Uhr	Steinwedel	Pn. S. Roland
	11:30 Uhr	Kolshorn	Pn. S. Roland
	11:30 Uhr	Sievershausen	P. T. Leißer
Mittwoch, 19. November Buß- und Bettag	18:00 Uhr	Immensen	Abendgottesdienst mit Abendmahl, Pn. A. Walpuski und Kirchenchor St. Petri
Freitag, 21. November	18:00 Uhr	Sievershausen	Nagelkreuzandacht
Sonntag, 23. November Ewigkeitssonntag	10:30 Uhr	Arpke	mit Abendmahl, Pn. A. Walpuski und Kirchenchor St. Petri
	10:30 Uhr	Sievershausen	P. T. Leißer
	10:30 Uhr	Steinwedel	Pn. K. Kuhlgatz
	15:00 Uhr	Hämelerwald	Gottesdienst in der Friedhofskapelle, Pn. K. Kuhlgatz
	15:00 Uhr	Immensen	Gottesdienst in der Friedhofskapelle, P. T. Leißer

In diesem Plan werden verschiedene Abkürzungen verwendet. Sie bedeuten: i.A.: in Ausbildung NN: Nicht festgelegt
P./Pn.: Pastor / Pastorin Vn.: Vikarin P.i.R.: Pastor in Ruhe L./Ln.: Lektor / Lektorin Präd.: Prädikant Spn.: Superintendentin

Anzeige

Wo Frauen sich begegnen – ein Morgen voller Wärme und Impulse

Ein Frühstück, das Herz und Seele nährt

Von Christine Beinsen

Das Frauenfrühstück im Gemeindezentrum (GMZ) am 28. Juni 2025 war erneut bis auf den letzten Platz ausgebucht. In gemütlicher Atmosphäre genossen die Teilnehmerinnen nicht nur ein reichhaltiges Frühstück, sondern auch beste Unterhaltung.
Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Herrn Christoph Dannheim aus Arpke (siehe Bild), der mit viel Charme und Witz humorvolle Anekdoten zum Besten gab. Seine unterhaltsamen Lesungen sorgten für viele Lacher und eine rundum gelöste Stimmung im GMZ.
Wer gute Gespräche, neue Impulse und eine Extraportion Herzenswärme sucht, ist beim Frauenfrühstück genau richtig – wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen!

Das **5. Frauenfrühstück findet am 8. November 2025** statt (Einlass ab 9:00 Uhr).

Diesmal begrüßen wir Petra Prauser (Institut für Hand- und Nagelpflege seit 25 Jahren). Sie wird uns praktische Tipps und Wissenswertes rund um die Hand- und Nagelpflege – ein Thema, das uns alle betrifft, geben.

Anmeldungen bitte nur für das kommende Frühstück über das Kirchenbüro (Tel. 05175/3631 oder Mail an kg.lehrter-land@evlka.de).

Bitte melden Sie sich zu späteren Terminen zu gegebener Zeit separat an. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir herzlich um eine kurze Absage, spätestens jedoch 1 Woche vorher. So helfen Sie uns bei der Planung. Ohne Absage müssen wir die Frühstücksgebühr von 11 EUR kalkulatorisch bedingt berechnen. Vielen Dank!

Foto: Privat

Im Jahr 2026 starten wir dann mit dem 6. Frauenfrühstück am Samstag, den 21.03.2026. Anmeldungen für diesen Termin frühestens Anfang des Jahres 2026.

Adventsschränkchen 2025 Mitmachen erwünscht!

Noch ist Weihnachten weit entfernt – und genau deshalb ist jetzt die beste Zeit, um in aller Ruhe das Adventsschränkchen vor der Kirche in Immensen zu planen.

Vom 01. bis 23. Dezember möchten wir auch in diesem Jahr wieder täglich eine kleine Überraschung anbieten, um die Wartezeit bis Weihnachten zu verkürzen. Zwischen 17 und 18 Uhr können liebevoll vorbereitete Kleinigkeiten aus dem Schränkchen entnommen werden.

Was hineinkommt? Das entscheidet jeder, der mitmacht: Plätzchen, Gedichte, Basteleien, Kerzen mit Segenswunsch – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Damit das Adventsschränkchen wieder ein Erfolg wird, brauchen wir viele engagierte Hände und Ideen. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bei Anke Thies: anke@volkerthies.de
oder 0173/2058438.

Nachruf

Am 20. Juli verstarb unser ehemaliger Friedhofsgärtner

Klaus Peukert

im Alter von 83 Jahren.
In den Jahren 2010 bis 2014 hat Klaus Peukert mit großem Einsatz auf unserem Friedhof gewirkt, viele Menschen in der Grabpflege beraten
und somit die Grundlage für ein würdiges Bild unseres Friedhofes gelegt.

Dafür sind wir ihm sehr dankbar. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Das Kirchenteam St. Antonius

Anmeldung für den Lebendigen Adventkalender in Sievershausen

Wie gewohnt wollen wir in der Adventzeit wieder den beliebten lebendigen Adventkalender in Sievershausen zusammen erleben. Die Vorbereitungen dafür laufen jetzt schon an. Wir suchen, wie in jedem Jahr, Gastgebende, die in den Tagen vom 01. bis zum 23. Dezember von Montag bis Samstag um 18 Uhr Gäste aus dem Dorf für gesellige 30 Minuten zu einem heißen Getränk, Gesprächen und zum gemeinsamen Singen willkommen heißen.

Der Link für die Terminumfrage ist, wie bereits in den vergangenen Jahren hier beigefügt:

Natürlich ist auch eine telefonische Anmeldung im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 05175/3631 möglich.

Neu ist in diesem Jahr, dass die Gastgebenden und die Adresse der Veranstaltungsort direkt in der Dezemberausgabe des Landboten veröffentlicht werden. Mit der Eintragung in die Terminumfrage wird der Veröffentlichung der Angaben zugestimmt.

Nach dem Sievershäuser Sommernachtstraum ist vor „Sounds of Peace“

Vertraut und immer wieder so schön: Der Chor „Tuesdays“ begeisterte mit seinem schwungvollen Programm beim Sommernachtstraum die nahezu bis auf den letzten Platz gefüllte Sievershäuser Sankt Martinskirche. Als das Publikum eine Zugabe einforderte, dirigierte die Chorleiterin Rieke Könecke sehr souverän sowohl ihren Chor als auch die Zuhörer im spontanen Kanon „He Ho, spann den Wagen an….“ Von französischen Chansons, quer durch die europäische Mitte bis weit hinein in den Osten: Für Vitali Moskalenko, der das Publikum mit seinem Akkordeon buchstäblich von den Bänken riss, gab es am Ende stürmische Standing Ovations. Zu guter Letzt stimmte Thorsten Leißer verschiedene Lieder an, die alle begeistert mitsangen. Bei einer „Kalten Ente“ oder einem Gläschen Wein ließen sich entspannte Gespräche führen und der laue Sommerabend genießen. Am Ende kamen Spenden in Höhe von gut 600 EUR zusammen, die der Förderverein St. Martin für die Anschaffung neuer Bänke auf dem Kirchgelände verwenden wird. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, Besucher und Spender!

Und weiter geht es mit dem nächsten Musik-Event des Fördervereins: Am Freitag, den 14. November um 18 Uhr findet in der St. Martinkskirche ein Friedensliederabend statt. Unter dem Motto „Sounds of Peace“ wird Thorsten Leißer Lieder von Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit singen. Darunter sind bekannte und weniger bekannte Songs der letzten 50 Jahre. Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden zugunsten des Fördervereins sind gern gesehen.

Foto: Henning Menzel

Claudia Stünkel

Erntedank in Sievershausen: Tradition im neuen Gewand

Jahrelang wurde in Sievershausen Erntedank in der St. Martinskirche gefeiert – mit Erntegaben von den ortsansässigen Höfen. Doch nun wagen wir etwas Neues. Wir gehen dorthin, wo die landwirtschaftliche Ernte eine ganz zentrale Rolle spielt. Auf dem Gelände des Landhandels Vasterling (Kleegarten 6) wollen wir die Dankbarkeit in den Mittelpunkt stellen – mit einem lebendigen Gottesdienst und anschließenden Snacks vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr. So bekommt diese wichtige Tradition ein neues Format. Los geht es am Sonntag, den 5. Oktober um 10:30 Uhr. Wer Erntegaben für die Gestaltung abgeben möchte, kann dies tun am 4.10. um 15 Uhr.

Anzeige

Steinmetz-Meisterbetrieb Sauer NATURSTEINLAGER

Natursteine in großer Auswahl
Bau – Innenausbau – Grabmale – Garten

Treppen – Fensterbänke – Küchenarbeitsplatten
Waschtische – Maßanfertigung – Speicheröfen-
Specksteinöfen von Nunnauuni - Naturstein und
Outdoorkeramik für den Garten und vieles mehr

Tel. 05175/40 88 • Gewerbestr. 13
www.sauer-sievershausen.de

Anzeigen

ARNOLD HEINS
BILD- UND STEINHAUEREI

Moderne Grabmalkunst

Maßanfertigungen von:
Treppenbelägen und Fensterbänken
Mauer- und Kaminabdeckungen
Tisch- und Küchenarbeitsplatten
Waschtischplatten u.v.m.

Ihr zuverlässiger Partner im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk seit 1919

Hauptsitz Burgdorf
Bahnhofstr. 4
31303 Burgdorf
Tel. 05136 52 82
www.heins-naturstein.de

Filiale Wathlingen
Uetzer Weg 10b
29339 Wathlingen
Tel. 05144 23 52
info@heins-naturstein.de

Seniorennachmittag

Wir laden ein…
jeden ersten Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr zum Seniorennachmittag - Zwei fröhliche Stunden im St. Petri Gemeindehaus mit Kaffee und Kuchen, Singen, guten Gesprächen und informativen Vorträgen genießen.
Jeder ist herzlich willkommen.

Das Seniorenteam

Allegorischer Garten

Foto: Privat

...damit dieser schöne Allegorische Garten, an dem sich viele Besucher erfreuen, erhalten werden kann, brauchen wir noch helfende Hände. Wer hat Lust an Gartenarbeit in fröhlicher Runde? Wir treffen uns einmal im Monat am Samstag, um gemeinsam zu gestalten und zu pflegen. Wir freuen uns über einen Anruf und Info:
Susanne 05132/52293
Christine 05132/599599

Foto: Privat

Pfadfinderhaus auf der Zielgeraden

Unsere Renovierungsarbeiten gehen voran

Mit Elan und Teamgeist haben wir Pfadfinderinnen und Pfadfinder uns der Renovierung unseres Pfadfinderhauses angenommen. In den vergangenen Wochen konnten wir bereits große Fortschritte erzielen: Der alte Putz wurde komplett abgeschlagen, eine fürchterlich staubige Arbeit. Dank der Unterstützung eines professionellen Malers (ehemaliger Pfadfinder) wurden alle Wände neu hergerichtet.
Im Anschluss haben wir gemeinsam den Raum gestrichen – jetzt wirkt er hell und einladend. Für uns alle war es schön zu sehen, wie sich das Haus Schritt für Schritt verwandelt.
Doch die Arbeit ist noch nicht beendet: Als nächstes steht die Renovierung des Fußbodens an. Außerdem wird die Elektrik modernisiert, sowie Wasser- und Heizungsinstallationen erneuert.
Wir blicken voller Vorfreude auf die kommenden Aufgaben und danken allen, die uns bis hierhin unterstützt haben. Zusammen schaffen wir einen Ort, an dem Gemeinschaft und Abenteuer auch in Zukunft ihren Platz haben!

Gustav Benecke

Austrägerinnen und Austräger gesucht

4 x im Jahr bekommen wir unseren Landboten ins Haus gebracht. Das verdanken wir engagierten Menschen aus unserer Gemeinde, die sich für uns „auf den Weg machen“. Von Zeit zu Zeit müssen aus vielfältigen Gründen einzelne Bezirke neu besetzt werden. So suchen wir jetzt Unterstützung für den Bereich Prieskamp, Siekfeldstraße und Tannenweg in Aligse. Es wäre schön, wenn sich Interessenten fänden, diese Aufgabe ab Dezember zu übernehmen. Infos gibt es bei Helga Lange, Tel. 0163/1644239.

Anzeigen

Es gibt auch Gutscheine zum Verschenken an nette Menschen

Mit Schönen Füßen wie auf Wolken gehen

Mobile kosmetische Fußpflege, Inh. Petra Hoffmann
Tel.: 01573 412 06 31
E-Mail: petras688@web.de

IHR BESTATTER VOR ORT

Wir stehen Ihnen als qualifizierter und zertifizierter Bestatter nicht nur in Immensen zur Seite.

Vertrauen Sie unserer über 70 jährigen Erfahrung im Umgang mit Trauernden und in der Bestattungsvorsorge.

Rufen Sie uns an, wenn Sie uns brauchen...

05175-771577

BESTATTUNGEN VOLKMANN GmbH
Wir sind an 365 Tagen des Jahres 24 Stunden täglich für Sie da.
Wallgartenstr. 38, Burgdorf Tel. 05136 5544
Bauernstr. 8, Immensen Tel. 05175 7715577
www.bestattungen-volkmann.de

Fit4five – Zwei besondere Tage an der Aueschule in Aligse/ Steinwedel

Wie schnell schaffen es die vierten Klassen, den Reifen einmal im Kreis wandern zu lassen? Sie sind geschickt, die 30 Jungen und Mädchen der Aueschule und das große Team der Jugendmitarbeiterinnen! Es ging sehr flott. Und viele andere Gemeinschafts-Aufgaben, Rätsel, Gedächtnistraining und Allgemeinwissen haben sie mit Bravour gemeistert. Dem Wechsel in die weiterführende Schule steht nichts mehr im Wege.

Foto: Privat

Und doch ist es gut, den Abschied zu feiern, auch für die beiden Lehrerinnen Frau Pelz und Frau Feigenspan, die mit ihren 4. Klassen am fit4five Programm teilgenommen haben. Der Rückblick darauf, was sie zusammen alles erlebt und gelernt haben, macht warm ums Herz und Mut für das was kommt. So wie Josua als Späher von Mose ausgesandt wurde, um das ungekannte Land zu erkunden, und so wie er später selber zum Anführer des Volkes Israel wurde, so gab die Geschichte von vor mehreren Tausend Jahren den Viertklässlern heute Zuversicht für den Start in die neue Schule.

Ein herzlicher Dank an Anna, Marie, Nele, Ida, Ameli, Lena, Susanne, Miriam, Cara, Luzie, Sarah, Alia und Sophie, die diese reichgefüllten Vormittage ermöglicht haben. Euch und allen neuen Fünftklässlern einen guten Start ins neue Schuljahr wünscht

Birgit Hornig

Spenden jetzt ganz einfach mit QR-Code!

Man kennt es vielleicht schon von anderen Orten, jetzt ist es auch bei uns im Lehrter Land möglich: Wer unsere kirchliche Arbeit für die Menschen in unseren Dörfern finanziell unterstützen möchte, kann das ab sofort ganz einfach und bequem online tun. In allen Kirchen und Gemeindehäusern findet ihr einen QR-Code, den ihr einfach mit dem Handy scannen könnt. Damit gelangt man direkt zu unserem Online-Spendenportal, wo aus verschiedenen Spendenzwecken ausgewählt werden kann. Ihr könnt zum Beispiel die Erhaltung unserer schönen Kirchengebäude unterstützen, oder auch die Arbeit mit Konfis, Kindern und Jugendlichen oder die Seniorenarbeit fördern. Wir werden die Auswahl der Spendenzwecke in den kommenden Monaten noch erweitern. Der Mindestbetrag liegt bei 5 Euro und ist danach frei wählbar.

Gespendet werden kann mit allen gängigen Zahlungsmitteln, also per Lastschrift, Kreditkarte, Apple Pay, Paypal oder einer klassischen manuellen Überweisung. Auf Wunsch könnt ihr auch gleich eine Spendenbescheinigung anfordern.

Ab Dezember erweitern wir die Möglichkeit zur Online-Spende auch auf die traditionellen Kollekten. Dann wird unsere Gesamtkirchengemeinde zum Pilotprojekt für den Kirchenkreis Burgdorf.

Wir wollen ausprobieren, wie es gut funktionieren kann, während des Gottesdienstes die Kollekte mit dem Sumup-System einzusammeln. Weitere Infos dazu gibt es dann im nächsten „Landboten“, der zum 1. Dezember 2025 erscheint.

Übrigens: Natürlich könnt ihr auch nach wie vor Bargeld in den Klingelbeutel stecken. Denn jeder Euro zählt.

Thorsten Leißer

Foto: Privat

Segelfreizeit 2025

Vom 04.-11. Juli haben wir mit 130 Konfis, Jugendlichen, Teamerinnen und Teamern eine unvergessliche Segelfreizeit auf dem Ijsselmeer erlebt! Unterwegs mit fünf Plattbodenschiffen: die Konfis auf der Ortolan, der Eenhorn und der Avanti; die Jugendlichen auf der Strijd und der Ambiance. Das Wetter war abwechslungsreich: Sonne, Wolken, Wind und Regen begleiteten uns durch die Woche.

Freitagmittag ging es in Hämelerwald los: 130 Menschen, etwa 40 Klappboxen mit Lebensmitteln und Arbeitsmaterial, diverse Musikinstrumente und natürlich unser Reisegepäck bestehend aus gut 350 Gepäckstücken (Rucksäcken, Taschen, kleinen Koffern und Schlafsäcken) fanden ihren Platz in zwei Bussen. Ankunft in Enkhuizen um 19 Uhr, Menschen und Material auf die Schiffe verteilen, die erste Mahlzeit an Bord, Begrüßung und Einweisung vom Skipper mit Maat, dann noch eine kurze Andacht und um 23 Uhr ab in die Kojen.

Wir sind am Samstag von Enkhuizen nach Makkum gesegelt; am Sonntag durch eine Schleuse in die Nordsee nach West-Terschelling, dort lagen wir zwei Tage vor Anker wegen Schlechtwetter; am Dienstag zurück ins Ijsselmeer nach Stavoren, bei einem gemeinsamen Gottesdienst am Strand wurden drei Konfis getauft, ein bewegender Moment für alle; Mittwoch nach Lemmer; Donnerstag sind wir Richtung Enkhuizen gestartet und haben dann aber mit allen fünf Schiffen über Nacht auf dem Meer geankert, ein Highlight war das Abendmahl, das wir gemeinsam mitten auf dem Ijsselmeer feierten! Am Freitagmittag waren wir wieder in Enkhuizen, von dort sind wir am Nachmittag mit unseren Bussen nach Hause gefahren.

Neben Spiel, Spaß und viel Musik gab es auch praktische Aufgaben wie Putzen, Kochen, Abendandacht halten und natürlich die Segelmanöver. Dazwischen fanden wir noch Zeit für Unterrichtseinheiten über „Mannschaft – Wer wir sind“, „Leuchtturm – Woran wir uns orientieren“, „Wind – Was uns voranbringt“, „Wellen – Was uns Angst macht“, „Anker – Wer und wie Gott ist“ und „Hafen – Wo wir zur Ruhe kommen“.
Ein Erlebnis, das uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird! Wir sehen uns im Lehrter Land und vielleicht im nächsten Jahr, wenn es wieder „auf Flotte“ geht!

Frauke Weiß

Luthermarkt in Sievershausen am 31.10.25

Letztes Jahr war er ein voller Erfolg, der Luthermarkt in Steinwedel. Dieses Mal findet das mittelalterliche Treiben rund um die St. Martinskirche in Sievershausen statt, mit Lagerfeuer, Essen und Getränken aus der Zeit Martin Luthers. Es warten Gaukler, Ritterspiele und Handwerkszeug, alles mit vorbereitet von den aktuellen Konfis. Der Markt ist für alle von 15:30 bis 18 Uhr geöffnet. Dann feiern wir in der Kirche unseren regionalen Gottesdienst zum Reformationsfest.

Sommerkirche 2025

Danke den Verantwortlichen der diesjährigen Sommerkirche.

Sommerkirchenteam: Thomas Kuhlgatz, Uschi Koht, Dirk Setzepfand, Deike Kracke-Helm, Annette Setzepfand, Sigrid Dumke, Albrecht Benz und Frank Fischer (v.l.n.r)
Es fehlen Roswitha Weiß und Stefan Wittke

Foto: Kirsten Kuhlgatz

Neuer Juleica-Kurs ab Dezember

Die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Burgdorf bietet ab Dezember einen neuen „ambulanten“ JuLeiCa-Kurs an. Die Ausbildung beginnt mit einem Block-Wochenende vom 5. bis 7. Dezember 2025. Es folgen fünf Abendtermin ezwischen Januar und April und ein weiteres Wochenende am 7./8. Februar 2026. Ein Jugendgottesdienst am 10. Mai 2026 bildet den feierlichen Abschluss.
Die JuLeiCa ist ein bundesweit anerkannter Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Jugendarbeit. Sie dient als Legitimation und Qualifikationsnachweis und würdigt zugleich das soziale Engagement von Jugendlichen. Die Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land fördert die Ausbildung und übernimmt einen Großteil der Aubildungskosten. Weitere Informationen gibt es bei Pastorin Sandra Roland. Interessierte können sich beim Kirchenkreisjugenddienst auf www.kjd-burgdorf.de oder bei Kreisjugendwartin Dagmar Stoeber dagmar.stoeber@evlka.de, Tel.: 05136/88 8931 anmelden.

Internationaler Nagelkreuzsonntag 2025

Einmal im Jahr lädt die internationale Nagelkreuzgemeinschaft ihre Zentren, Partner und Freunde auf der ganzen Welt ein, gemeinsam an einem Sonntag Gottesdienst zu feiern. Für dieses Jahr haben die kanadischen Partner der Nagelkreuzgemeinschaft eine Liturgie vorbereitet, die sich auf ihren andauernden Weg der Versöhnung bezieht - insbesondere mit den ersten Einwohnern, den First Nations, des Landes, das heute Kanada genannt wird.

Der Gottesdienst am Nagelkreuzsonntag am 28.09.2025 um 10:30 Uhr in Sievershausen wird dieses Thema aufgreifen.

Erntedank auf den Dörfern

Das Erntedankfest hat immer noch eine wichtige Bedeutung – gerade im ländlichen Raum. Seit Jahren stecken wir deshalb immer viel Herzblut und Begeisterung in die Gestaltung dieser Gottesdienste, die überall im Lehrter Land stattfinden.

Wir feiern die Ernte und das Leben in diesem Jahr überall am 5. Oktober an den folgenden Orten:

Arpke um 10:30 Uhr auf Hof Brandes im Kreuzkamp

Hämelerwald ab 14:00 Uhr rund um das frisch sanierte Martin-Luther-Haus, Bernsteinstraße 10

Immensen um 10:30 Uhr auf Hof Köhler, Zufahrt über die Straße „Im Lah"

Sievershausen um 10:30 Uhr auf dem Gelände des Landhandel Vasterling, Kleegarten 6 mit anschließendem Essen

Steinwedel um 10:30 Uhr in der Kirche.

Erntegaben für Sievershausen und Immensen können am Vortrag (Samstag) um 15 Uhr abgegeben werden.

Thorsten Leißer

Kinderferientage im Herbst Freunde für's Leben – wie Jesus und Petrus Freunde wurden

Kinder im Alter von 6-12 Jahren sind eingeladen vom 13.-17.10.2025 jeweils von 9-15 Uhr* auf dem wunderbaren Gelände der Antikriegswerkstatt Sievershausen. (*Wir sind ab 8 Uhr vor Ort, wer beruflichen Gründen für sein Kind schon früher Betreuung braucht, darf es gerne schon vor 9 Uhr bringen)

Wie gewinnt man eigentlich Freunde? Und was passiert, wenn man sich mal nicht so grün ist? Und wie fühlt es sich an, wenn man sich wieder verträgt und der Freund einem das Beste sagt, was man sagen kann? Petrus lernt Jesus kennen, lässt alles stehen und liegen und geht mit ihm auf die Reise. Sie erleben viel zusammen, und wir wollen sie ein Stück begleiten. Es gibt viel zu spielen, toben, basteln und bauen, zu erleben – Ein vielfältiges Programm erwartet die Kinder.

Die 5 Tage sind ein zusammenhängendes Angebot und kosten 30 EUR (inkl. Mittagessen, Spiel- und Bastelmaterial). Sollte es bei der Finanzierung der Freizeit Schwierigkeiten geben, helfen wir gern, eine individuelle Lösung zu finden. Kein Kind muss aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben!

Begleitet werden die Kinderferientage von Diakonin Birgit Hornig und einem fröhlichen Team geschulter Jugendlicher, die sich viele schöne Aktionen für die Kinder ausdenken. Wir freuen uns auf eine kunterbunte Herbstwoche, auf der vielleicht ja auch neue Freundschaften entstehen.

Willkommen zur Familienkirche!

Wenn ihr abenteuerlustig und neugierig seid, etwas Schönes in Gemeinschaft zu erleben, dann ist unsere Familienkirche perfekt für euch!

Wann: Einmal im Monat. Die nächsten Termine sind jeweils donnerstags den 18.09, 09.10. und 20.11., jeweils um 16 Uhr.

Wer: Alle neugierigen Kinder aus dem Lehrter Land ab 0 mit einer betreuenden Person

Wo: Kirche in Arpke (Ahrbeke 7)

Was:

- Ein lebendiger und abwechslungsreicher Kindergottesdienst mit viel Bewegung
- eine schöne Atmosphäre
- tolle Lieder
- spannende Geschichten rund um die Bibel
- kreative Angebote
- leckeres Essen und Trinken
- nette Menschen, die sich über deinen Besuch freuen

Komm doch einfach vorbei und probier es aus! Bei Fragen melde dich gerne bei Pastorin Sandra Roland.

Krippenspiele im Lehrter Land

Auch in diesem Jahr wird es natürlich in allen Orten des Lehrter Landes wieder ab Mitte November Krippenspielproben geben.
Leider stehen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses die genauen Probentermine für die einzelnen Ort noch nicht fest. Damit ihr aber schon einmal grob planen könnt, hier der wahrscheinliche Stand der Dinge. Wir werden die genauen Probetermine ab Anfang November über Aushänge und Social Media kommunizieren.
Ihr könnt euch gerne jetzt schon bei den jeweiligen Ansprechpartner:innen oder über das Gemeindebüro anmelden. Oder ihr kommt einfach so zur 1. Probe. Wir freuen uns auf jeden Fall auf euch!

Arpke: Probe Freitagnachmittag, Aufführung um 16:30 Uhr. Ansprechpartnerin: Sandra Roland
Hämelerwald: Probe Dienstagnachmittag, Aufführung um 15 Uhr. Ansprechpartnerin: Sandra Roland
Immensen: Probe über die AG Krippenspiel in der Grundschule Immensen. Aufführung um 16:30 Uhr. Ansprechpartner: Thorsten Leißer
Sievershausen: Probe Donnerstag, Aufführung 15 Uhr. Ansprechpartnerin: Birgit Hornig
Steinwedel: Probe Freitag, Aufführung um 15 Uhr. Ansprechpartnerin: Kirsten Kuhlgatz

Alle Aufführungen finden natürlich am 24.12. statt ;-).

Das Moorprojekt St. Petri geht weiter

Im Herbst/Winter 2025/2026 geht unser St.-Petri -Moorprojekt weiter: Wir leisten mit mehreren Arbeitseinsätzen unseren Beitrag, das Altwarmbüchener Moor zu renaturieren. Derzeit wird das Moor nach wie vor durch zahlreiche Gräben entwässert. Dadurch wird das Altwarmbüchener Moor immer weiter ausgetrocknet. Es ist inzwischen stark verwaldet.

An den von uns bearbeiteten Stellen blüht das Moor wieder auf. Torfmoose breiten sich aus. Wir finden lange vermisste Sonnentau und Wollgras. Wir beobachten Frösche, Schlangen und zahlreiche Insekten. Das St.-Petri-Moorprojekt wirkt, es trägt zur Bewahrung der Schöpfung bei. Wir tun das, was mit unseren Mitteln möglich ist.

Unterstützen Sie uns bei unseren Arbeitseinsätzen – seien Sie dabei. Die konkreten Termine für die nächsten Monate werden aktuell mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt und anschließend auf unserer Homepage im Bereich „Aktuelles“ veröffentlicht.

Konzert mit clazz in St. Petri

Bereits zum dritten Mal bringt clazz die St. Petrikirche in Steinwedel zum Klingen. Zuletzt in 2022 wurde das Publikum in der voll besetzten Kirche mit abwechslungsreichen A-cappella-Arrangements begeistert. Clazz hat viele neue und einige bekannte Songs im Gepäck und freut sich auf ein abwechslungsreiches Matinee-Konzert am **Sonntag, den 28. September 2025 um 12:12 Uhr**, St. Petrikirche, Steinwedel, Dorfstr. 9.

Clazz gibt es seit 1994. 45 junge und jung gebliebene Frauen und Männer, die gerne zusammen singen. Das Repertoire ist vielfältig und beinhaltet aktuelle und bekannte Arrangements aus dem Pop - und Jazzbereich. Die Programme haben clazz zu zahlreichen Konzerten in und um Hannover geführt und hin und wieder auch zum Deutschen Chorwettbewerb. 2024 feierte clazz seinen 30. Geburtstag mit einem ausverkauften Jubiläumskonzert.

Foto: Privat

Woche(n) der Diakonie 2025 im Kirchenkreis Burgdorf

Jede/Jeder braucht Hilfe. Irgendwann.

Von der Geburt bis zum Lebensende gibt es herausfordernde Situationen. Manchmal ist es hilfreich, andere zu beteiligen oder Unterstützung zu bekommen. Die Diakonie hält für fast alle Lebenssituationen und -fragen (Hilfs-)Angebote vor: Allgemeine Sozialberatung, Familienunterstützung, Kurenvermittlung, Schwangeren(konflikt)beratung, Förderung des Ehrenamts, Soziale Schuldnerberatung, eine Fachstelle für Sucht und Suchtmittelprävention, Migrationsberatung und FGM (weibliche Genitalverstümmelung), Jugendberufshilfe mit Jugendcafé No.1 und Jugendwerkstatt Drei Eichen, Tageswohnung Burgdorf und Wohnungsnotfallhilfe, Begegnungsorte wie Hope-Internationale Treffpunkte und vieles mehr.

Wir freuen uns auf viele „Neugierige“, an Mitarbeit interessierte, auf Fragen und Ideen sowie gute Begegnungen. Kommen Sie gerne vorbei, seien Sie neugierig.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum Beginn der Woche der Diakonie am 07. September, 10:30 Uhr in St. Petri, Steinwedel.

Der Tag der offenen Tür unseres diakonischen Beratungszentrums findet am Donnerstag, 11. September ab 16 Uhr in der Schillerslager Straße 9 statt.
Am Freitag, 12. September von 11 bis 14 Uhr findet der Tag der offenen Tür in der Tageswohnung Burgdorf statt. Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Flyer, der demnächst verteilt wird.

Imke Fronia

Anzeige

„Singalong“ kehrt zurück!

Miteinander singen, ohne große Vorkenntnisse, einfach nur aus Freude an der Musik. Das war das Konzept für die „Singalongs“ im letzten Jahr. Nun starten wir wieder eine Runde. Jeden Monat in einem anderen Ort singen wir moderne geistliche Lieder. Unter der Leitung von Pastor Thorsten Leißer und seiner Gitarre finden wir uns zusammen. Spontan und unkompliziert. Hast du Lust am Singen? Dann komm vorbei!

Wann wird man je verstehen? Lieder für den Frieden

Ein Konzert zum Mitsingen mit Annett Benz und Pastor i.R. Albrecht Benz

Am Freitag, 03. Oktober (Tag der deutschen Einheit) um 17:30 Uhr in der Kirche zu Arpke.
Annett und Albrecht Benz schreiben dazu: „Wir sind schwer betroffen davon, dass trotz aller friedensbewegten Bemühungen ein umfassender Frieden wieder in weite Ferne gerückt ist. Indem wir diese Lieder singen, bringen wir damit unseren Schmerz und unseren Zorn über diese neuen Kriege zum Ausdruck. Wir beantworten damit nicht die schwierige Frage, wie sich der Westen in der aktuellen Krise verhalten soll. Stattdessen suchen wir Zuflucht bei einigen Liedern unserer eigenen christlichen Tradition.“

Pfadfinder im Lehrter Land

Hier findet ihr alle regelmäßigen Pfadfindertermine des Lehrter Landes:

Frauenfrühstück in Steinwedel

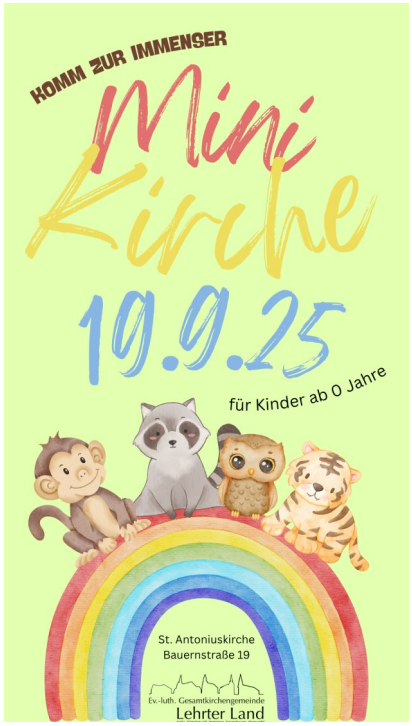
Am Samstag, den 08. November von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr ist es wieder so weit, dass Du im schönen Gemeindesaal an der St. Petri Kirche in Steinwedel (Dorfstr. 5, 31275 Lehrte) mit alten und neuen Freundinnen Nahrung für Körper, Geist und Seele bekommst!

Als Referentin begrüßen wir Dipl. Oecotrophologin Renate Frank mit ihrem unterhaltsamen Vortrag über den Zusammenhang zwischen Gesundheit und Ernährung. Fundiertes Wissen und praktische Tipps treffen aufeinander, wenn sie über den Schlüssel zu einem erfüllten und vitalen Leben spricht.

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung bis zum 03. November und wir bitten um einen Beitrag von 10,00 EUR zahlbar vor Ort.

Anmeldung bei Frauke Weiß 0175/1555415, frauke-weiss@gmx.de, Elke Völker 05136/1290 oder Christine Kayser 05136/4401.

Das Frauenfrühstück-Team freut sich auf Dich, liebe Leserin!



Anzeige

Sei dir wichtig®

Isabell Slowik
ErnährungsCoach (IHK) und
Gesundheitspädagogin

Terminvereinbarung:
Tel. 05175/31 93 83 oder
kontakt@sei-dir-wichtig.de

Du spürst **hormonelle** Veränderungen, hast **gynäkologische** Beschwerden, lebst mit einer **akuten** oder **chronischen** Erkrankung oder möchtest einfach nur gesund älter werden? Mit individuell abgestimmter **Ernährung, Entspannung und Natur-Resilienz-Training** kannst du sehr wirksam für dich sorgen. Lass dich dabei professionell begleiten!

Ausführliche Informationen auf **www.sei-dir-wichtig.de**

Besondere Gottesdienste

Verabschiedung von Superintendentin Sabine Preuschoff

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Möge Gottes Angesicht auf dir verweilen und sein Lächeln dich durchs Leben tragen. Sein Segen sei dein Stab und sein Schutz ein weiter Schirm. So geh hin auf der Straße seines Friedens.“

Foto: Sonja Kardolsky

Ein Lied, das mich fast meine gesamte Zeit als Superintendentin im Kirchenkreis Burgdorf begleitet. In Gottesdiensten, Andachten, manchmal auch nur für mich. Gottes Weg-Segen – auch jetzt, da ich mich wieder aufmache an einen neuen Ort.

Im April wurde ich zur Regionalbischöfin des Sprengels Stade gewählt. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe. Neuneinhalb Jahre habe ich den Kirchenkreis Burgdorf als Superintendentin leiten dürfen – dankbar schaue ich auf gefüllte und erfüllte Jahre voller Gestaltungsmöglichkeiten und mit ungezählten Begegnungen bei Visitationen, Gottesdiensten, in Gremien und Gesprächen. Manchmal bei fröhlichen Anlässen wie Jubiläen oder Einführungen, manchmal auch in schweren Momenten, wenn es Krisen gab oder Abschiede.

Hier im Kirchenkreis weht ein ganz besonderer Geist. Es gibt ein beeindruckendes Miteinander von Engagierten, die Kirche mit den Menschen gestalten. Mir war es immer ein Anliegen, dieses gestalterische Wirken zu begleiten und zu unterstützen – mit Impulsen, mit Zuspruch, mit Stärkung und manchmal – in Konfliktlagen – auch mit klaren Worten. In diesen Jahren hat sich der Kirchenkreis sehr gewandelt: Kirchengemeinden haben sich zusammengeschlossen, es gab viele Personalwechsel, Veränderungen in der kirchlichen Arbeit. Für eine Kirche der Zukunft. Immer dabei der gute Geist, der hier weht.

Gern hätte ich den Kirchenkreis weiter im Umbau zu einer Kirche der Zukunft begleitet. Mich reizt aber auch die andere Leitungsaufgabe am neuen Ort und in weiterem Kontext, bei der ich viel in Begegnung mit Menschen sein werde – im Gespräch, in Gottesdiensten, im Kontakt mit Politik, Kultur und Gesellschaft. Auch dort werde ich mich hoffnungsstur und glaubensheiter für eine Kirche mit den Menschen engagieren.

Auf die vergangenen Jahre schaue ich mit Dankbarkeit. Zugleich bitte ich dort, wo ich jemandem nicht gerecht geworden bin, um Vergebung.

Und ich grüße mit den Worten von Lothar Zenetti, die mir wichtig geworden sind: „Du ließest mir so viele schon begegnen, so lange ich lebe, seit ich denken kann. Ich bitte dich, du wollest alle segnen, sei mir und ihnen immer zugetan.“

Herzlichst

Sabine Preuschoff

Superintendentin

Der Kirchenkreis Burgdorf lädt herzlich ein zur Verabschiedung von Superintendentin Sabine Preuschoff durch Regionalbischöfin Marianne Gorka am **Sonntag, 26. Oktober 2025 um 15 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche in Burgdorf.**

„Kleines“ Jubiläum in Immensen

125 Jahre ist es her, dass der Innenraum der St. Antonius-Kirche seine heutige Gestalt bekommen hat. Deshalb feiern wir am 14.09. um 10:30 Uhr einen besonderen Gottesdienst, in dem die Veränderungen von damals zur Sprache kommen. Und wir fragen: Welche Bedeutung haben Räume überhaupt für die Beziehung zu Gott?

Ökumenischer Gottesdienst mit Liedern aus Taizé

Zur Ruhe kommen, dem Trubel entfliehen, Kraft schöpfen für den Alltag, gemeinsam singen und beten wir mit meditativen Liedern aus Taizé. Zeit der Stille und kurze inspirierende Texte, um abzuschalten und den Kopf freizubekommen.
Wir laden zu unserem ökumenischen Gottesdienst am **Sonntag, 09. November 2025 um 18 Uhr** nach Arpke ein.

Konfirmationsjubiläum 2025 im Lehrter Land

Auch in diesem Jahr feiern wir das Konfirmationsjubiläum. Das gibt Anlass zum Rückblick aber auch zur Dankbarkeit. Daher laden wir alle Menschen herzlich zu unseren Festgottesdiensten im Lehrter Land ein, die in diesem Jahr Goldene (konfirmiert 1975), Diamantene (1965), Eiserne (1960), Gnaden (1955) oder gar Kronjuwelenkonfirmation (1950) feiern.

Anmelden kann man sich bis 10. September im Kirchenbüro zu einem der Gottesdienste am jeweiligen Wunschort. Wir feiern in Arpke und Immensen am 21.09., in Sievershausen und Steinwedel am 12.10. jeweils um 14 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Jubilare mit ihrer Begleitung zu einer Kaffeetafel im Gemeindehaus eingeladen. Treffpunkt ist jeweils um 13:45 Uhr im Gemeindehaus.
Für die Goldenen Jubilare aus Hämelerwald gibt es am 11.10. um 17 Uhr in Arpke eine eigene Feier.

Leider gelingt es uns nicht immer, alle Jubilare anzuschreiben. Deshalb freuen wir uns, wenn diese Info an alle Betreffenden weitergegeben wird, die nicht mehr hier wohnen. Natürlich sind auch alle eingeladen, die in den fraglichen Jahren zwar woanders konfirmiert wurden, nun aber hier im Lehrter Land leben. Wir freuen uns auf das Zusammensein!

Anzeige

KONTAKTE & ANSPRECHPARTNER

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land

KIRCHENBÜRO
Kirstin Schrader und Iris Kern
Bauernstraße 25a, 31275 Lehrte
kg.lehrter-land@evlka.de

TELEFONISCHE SPRECHZEITEN
Montag bis Freitag 9-11 Uhr
Montag bis Donnerstag 16-18 Uhr
Tel. 05175/3631

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. 16-18 Uhr Büro Sievershausen
Di. 16-18 Uhr Büro Arpke
Mi. 16-18 Uhr Büro Immensen
Do. 09-11 Uhr Büro Steinwedel
Do. 16-18 Uhr Büro Hämelerwald

STANDORTE
ZUM HEILIGEN KREUZ ARPKE
Ahrbeke 7, 31275 Lehrte
Tel. 05175/932268

MARTIN LUTHER HÄMELERWALD
Hirschberger Straße 10, 31275 Lehrte
Tel. 05175/4414

ST. ANTONIUS IMMENSEN
Bauernstraße 25a, 31275 Lehrte
Tel. 05175/3631

ST. MARTIN SIEVERSHAUSEN
Kirchweg 4, 31275 Lehrte
Tel. 05175/7361

ST. PETRI STEINWEDEL
Dorfstraße 7, 31275 Lehrte
Tel. 05136/5565

KÜSTERINNEN
Bärbel Hilker (Arpke)
Tel. 05175/2485
baerbel.hilker@evlka.de

Norma Wildhagen (Hämelerwald, Immensen und Sievershausen)
Tel. 0176/55976057
norma.wildhagen@evlka.de

Delia Musall (Steinwedel)
Tel. 0176/51090224
delia.musall@evlka.de

GESAMTKIRCHENVORSTAND
Hinrich Renken (Vorsitzender)
Tel. 0171/1742886

Lena Munzel (Stellv. Vorsitzende)
Tel. 05175/9802960

Hendrik Alberts (Stellv. Vorsitzender)
Tel. 0179/5300722

Ines Lüdecke-Sabor (Stellv. Vorsitzende)
Tel. 0151/17622830

Tanja Quint (Stellv. Vorsitzende)
Tel. 0170/4863503

PFARRAMT
Pastor Thorsten Leißer
Tel. 05175/6113
Mobil 0151/51734361
thorsten.leisser@evlka.de

Pastorin Anna Walpuski
Tel. 0151/28971358
anna.walpuski@evlka.de

Pastorin Sandra Roland
Tel. 05175/93196
Mobil 0151/15247821
sandra.roland@evlka.de

Pastorin Kirsten Kuhlgatz
Tel. 05136/896732
Mobil 0170/5213979
kirsten.kuhlgatz@evlka.de

Vikarin Hanna Lechler
Mobil 0177/3294887
hanna.lechler@evlka.de

Diakonin Birgit Hornig
Mobil 0163/8939080
birgit.hornig@evlka.de

BANKVERBINDUNG
Kirchenkreisamt Burgdorfer Land
IBAN DE13 5206 0410 0000 0060 76
Evangelische Bank e.G., BIC GENODEF1EK1
Hinweis: 1053 + [Spendenzweck + Spendername]

FRIEDHOFSVERWALTUNG
Iris Kern
Tel. 05175 / 3631
iris.kern@evlka.de

FÖRDERVEREINE
Bauverein der
Kirchengemeinde Hämelerwald
IBAN DE27 2699 1066 7207 3440 00

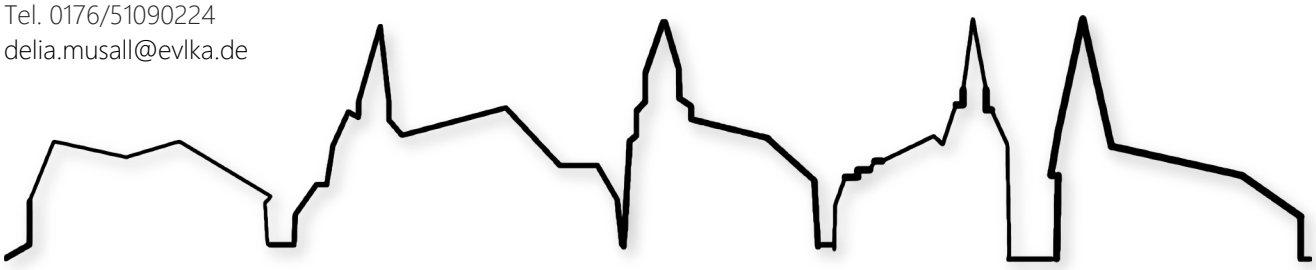
Förderverein der
Kirchengemeinde Immensen
IBAN DE54 2519 3331 7703 1180 00

Förderverein der
Kirchengemeinde Sievershausen
IBAN DE74 2519 3331 1139 4749 00

Bauverein St. Petri Steinwedel
IBAN DE70 2515 1371 0100 1081 66

Förderverein KiTa Steinwedel
IBAN DE39 2519 3331 7603 5662 00

TELEFONSEELSORGE
Tel. 0800/1110111
(Kostenlos rund um die Uhr)

FLÜCHTLINGSHILFE
Lehrte hilft
Veronika Schulte
Mobil: 0173/9787484
veronika.schulte@htp-tel.de

KIRCHLICHE GRUPPEN
Alle Gruppen und Ansprechpersonen gibt es auf der Homepage unter https://www.kirche-lehrterland.de/angebote